

ID Logistics: ein dynamisches 1. Quartal 2021 Umsatzanstieg um 15,0 % auf 435,7 Mio. Euro

- **Umsatz 1. Quartal 2021: 435,7 Mio. Euro, plus 11,0 % (plus 15,0 % auf Vergleichsbasis)**
 - **Gute Entwicklung in Frankreich: 180,8 Mio. Euro, + 4,2 %**
 - **Weiter starkes Wachstum außerhalb Frankreichs: 254,9 Mio. Euro, plus 16,4 % (plus 24,0 % auf Vergleichsbasis)**

Orgon, 26. April 2021 – 17.45 Uhr ID Logistics (ISIN: FR0010929125, Ticker: IDL) einer der führenden Kontraktlogistiker in Europa, veröffentlicht heute seine Umsatzzahlen für das erste Quartal 2021.

Eric Hémar, Chairman und CEO von ID Logistics, kommentierte: „Die Umsatzdynamik aus dem Vorjahresende setzt sich fort und verdeutlicht einmal mehr die starke Positionierung von ID Logistics in schnell wachsenden Marktsegmenten (E-Commerce, Lebensmittel, Konsumgüter). Wir bleiben jedoch wachsam gegenüber der Entwicklung der Gesundheitskrise, um frühzeitig auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren zu können.“

Umsatz (in € Mio.)	2021	2020	Veränderung	Auf Vergleichsbasis*
Erstes Quartal				
Frankreich	180,8	173,5	+4,2 %	+4,2 %
International	254,9	219,0	+16,4 %	+24,0 %
Gesamt	435,7	392,5	+11,0 %	+15,0 %

* Wechselkurseffekt der Gruppe von -3,6 % und Effekt aus der Veränderung des Konsolidierungskreises der Gruppe von -0,4 % (siehe Definitionen im Anhang)

GUTER START IN DAS JAHR 2021 MIT DYNAMISCHEM WACHSTUM IM ERSTEN QUARTAL

ID Logistics hat die Dynamik vom Ende des letzten Jahres mitgenommen und einen guten Start in das Jahr 2021 hingelegt. So konnte der Umsatz im ersten Quartal abermals gesteigert werden und liegt nun bei 435,7 Mio. Euro, was einem Plus von 11,0 % bzw. 15,0 % auf Vergleichsbasis entspricht.

- **In Frankreich** verzeichnete ID Logistics im vergangenen Quartal einen Umsatzgewinn von 4,2 % auf 180,8 Mio. Euro. Hervorzuheben ist, dass das erste Quartal 2020 nur geringfügig durch die ab Mitte März 2020 verordneten Lockdown-Maßnahmen belastet wurde.
- **Außerhalb Frankreichs** stieg der Umsatz im ersten Quartal 2021 kräftig um 16,4 % auf 254,9 Mio. Euro. Hauptsächlich bereinigt um einen sehr ungünstigen Währungseffekt, insbesondere in Südamerika, lag das Wachstum bei 24,0 % auf Vergleichsbasis. Alle Regionen verzeichneten Wachstum, bei einer nachhaltigen Entwicklung in Deutschland und Polen, die im ersten Quartal vom Ganzjahreseffekt der im Jahr 2020 begonnenen Projekte profitierten.

In diesem ersten Quartal hat ID Logistics im Einklang mit der Roadmap für 2021 vier neue Distributionszentren in Betrieb genommen.

NEUGESCHÄFT

Die Zahl der Ausschreibungen, zu denen ID Logistics eingeladen wird, bleibt auch im ersten Quartal 2021 hoch. So hat die Gruppe im ersten Quartal 2021 die folgenden neuen Verträge gewonnen oder mit deren Ausführung begonnen:

- In **Frankreich** erweitern ID Logistics und Boulanger ihre Partnerschaft mit der Eröffnung eines neuen 43.000 m² großen Lagers in der Nähe von Lyon. Die Geschäftsbeziehung der beiden Gruppen begann 2009 im Rahmen des Logistikmanagements in Südfrankreich. Mithilfe dieser neuen Einrichtung kann ID Logistics Boulanger beim Wachstum in einer neuen Region und im E-Commerce unterstützen.
- Die ID Logistics Group erweitert ihre weltweite Partnerschaft mit Nestlé durch Inbetriebnahme einer neuen Betriebsstätte in den **Benelux-Ländern** für Nespresso und Dolce Gusto. Dies belegt die führende Marktposition von ID Logistics im Bereich E-Commerce und Konsumgüter. Diese Betriebsstätte ist der insgesamt neunte Standort von ID Logistics Benelux. Der Standort wird 15.000 m² umfassen und rund 80 Mitarbeiter beschäftigen.
- ID Logistics **Chile** verstärkt seine Partnerschaft mit P&G am Standort Macul DC in Santiago. Nach der Einführung des Copacking-Betriebs im März 2020 hat P&G ID Logistics nun mit neuen Inhouse-Prozessen beauftragt. Der Leistungsumfang umfasst die Lagerhaltung einschließlich Wareneingang, Lagerung, Auftragsvorbereitung und Disposition.

AUSBLICK

Auf Grundlage des guten Starts in das Jahr 2021 und unter Ausnutzung seiner Positionierung im E-Commerce will ID Logistics seine profitable Entwicklung fortsetzen. Die Entwicklung der Corona-Krise wird dabei jedoch genau im Auge behalten. ID Logistics behält zudem externe Wachstumschancen im Blickfeld, insbesondere in Nordeuropa und in den USA.

Nächster Bericht

Veröffentlichung der Zahlen für das zweite Quartal 2021 am 22. Juli 2021 nach Börsenschluss.

ÜBER ID LOGISTICS

ID Logistics Group ist ein internationaler Kontraktlogistikdienstleister mit einem weltweiten Umsatz von 1.643 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2020. ID Logistics betreibt über 340 Standorte mit insgesamt 6,0 Mio. Quadratmetern Lagerfläche in 17 Ländern in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika und beschäftigt rund 21.500 Mitarbeiter. Kunden aus Handel, Industrie, Detail-Kommissionierung, Health Care und dem E-Commerce-Sektor vertrauen auf die fortschrittlichen, technologiegestützten Lösungen von ID Logistics. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 hat die Gruppe durch eine Reihe von bahnbrechenden Projekten einen sozialen und ökologischen Ansatz entwickelt und setzt sich entschlossen für eine ambitionierte CSR-Politik ein. ID Logistics ist an der Euronext-Börse in Paris im geregelten Markt notiert (ISIN Code: FR0010929125, Ticker: IDL).

KONTAKTE

ID Logistics
Yann Perot
CFO
Tel.: + 33 (0)4 42 11 06 00
yperot@id-logistics.com

NewCap
Emmanuel Huynh / Thomas Grojean
Investor Relations & Financial Communications
Tel.: +33 (0)1 44 71 94 94
idlogistics@newcap.eu



ID Logistics
55 chemin des Engranauds
13660 Orgon

Tél : +33 (0)4 42 11 06 00
www.id-logistics.com

Anhang

Veränderung auf Vergleichsbasis

Umsatzveränderungen auf vergleichbarer Basis spiegeln die organische Entwicklung von ID Logistics wider und sind um folgende Auswirkungen bereinigt:

- Akquisitionen und Veräußerungen: Der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die im Berichtszeitraum erworben wurden, ist aus demselben Zeitraum ausgeschlossen, und der Umsatzbeitrag von Unternehmen, die im vorherigen Zeitraum verkauft wurden, ist ebenfalls aus diesem Zeitraum ausgeschlossen;
- Änderungen der anwendbaren Rechnungslegungsgrundsätze;
- Wechselkursänderungen: Die Einnahmen in den verschiedenen Perioden werden auf Basis identischer Wechselkurse berechnet, d. h., die berichteten Zahlen der Vorperiode werden unter Verwendung der Wechselkurse der aktuellen Periode umgerechnet.

Ableich der ausgewiesenen Umsatzerlöse mit den Umsatzerlösen auf vergleichbarer Basis

Mio. Euro	2020	Effekte Käufe und Verkäufe	Effekte Wechselkurs-schwankungen	Effekte Anwendung von IAS 29*	Veränderung auf Vergleichsbasis	2021
1. Quartal	392,5	-0,4 %	-3,6 %	-0,0 %	+15,0 %	435,7

* Bilanzierung der Hyperinflation in Argentinien

Definitionen

- **EBITDA:** Zugrunde liegendes operatives Ergebnis vor Nettoabschreibung von Sachanlagen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte
- **Nettofinanzverschuldung:** Bruttoverschuldung plus Kontokorrentkredite abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
- **Nettoverschuldung:** Nettofinanzverschuldung plus Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)